



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



Veröffentlichungsnummer: **0 458 094 A3**

12

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

21 Anmeldenummer: **91107072.0**

51 Int. Cl.⁵: **E01C 19/20**

22 Anmeldetag: **02.05.91**

30 Priorität: **21.05.90 DE 4016369**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
27.11.91 Patentblatt 91/48

84 Benannte Vertragsstaaten:
AT CH DK IT LI NL SE

88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **11.03.92 Patentblatt 92/11**

71 Anmelder: **Küpper-Weisser GmbH**
Im Stetten 2
W-7715 Bräunlingen(DE)

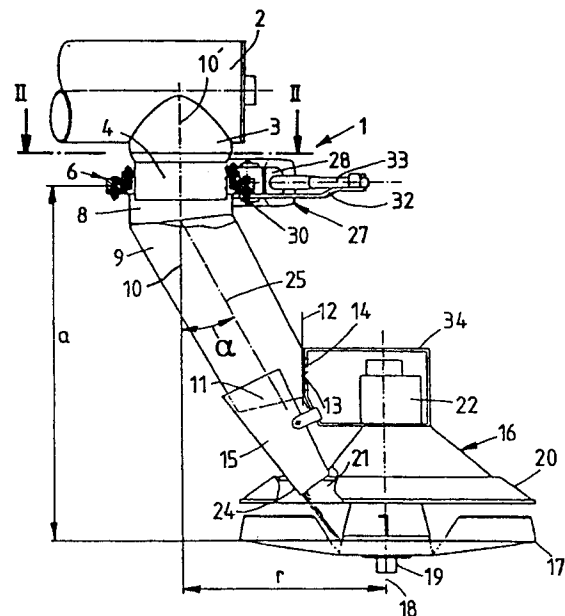
72 Erfinder: **Seidl, Richard**
Schillerstrasse 17
W-7710 Donaueschingen(DE)

74 Vertreter: **Neymeyer, Franz, Dipl.-Ing. (FH)**
Haselweg 20
W-7730 Villingen-Schwenningen 24(DE)

54 **Winterdienst - Streugerät.**

57 Bei einem Winterdienst-Streugerät, bei dem Streugut von einem Endlosförderer in ein Fallrohr (3) und über eine schräge Rutsche (15) an einer bestimmten Stelle auf einen Streuteller (17) geführt wird, der um eine im wesentlichen vertikale Achse (18) rotiert und der exzentrisch zum Fallrohr (3) angeordnet und zur Querverlagerung des Streubildes bezüglich der Längsmittelachse des Streugerätes (1) um die vertikale Achse (19) des Fallrohres (3) schwenkbar gelagert ist, wird das Streugut drehzahlabhängig unterschiedlich weit zentrifugal ausgestreut. Zur Verbesserung der Streugutverteilung und um innerhalb eines begrenzten Gesamtschwenkwinkels (β) eine ausreichende Querverlagerung des Streubildes zu erreichen, ist der Streuteller (17) mittig am unteren Ende (11) eines Leitrohrs (9) starr angeordnet, das gegenüber der Vertikalen (10) unter einem Neigungswinkel (α) von wenigstens 20° von oben schräg nach hinten verläuft und das ist an seinem oberen Ende mittels eines kurzen Lagerstutzens (8) an einem unterhalb des Endlosförderers angeordneten Fallrohrstutzens (4) drehbar gelagert und fernsteuerbar mit der Rutsche (15) in unterschiedliche Schwenkwinkelstellungen (β) bringbar ist.

Fig. 1



EP 0 458 094 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE

Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.5)
D,A	DE-A-1 759 898 (WEISSER) * das ganze Dokument ** - - - -	1	E 01 C 19/20
D,A	DE-A-1 936 568 (WEISSER) * das ganze Dokument ** - - - -	1	
D,A	DE-A-1 956 782 (WEISSER) * Abbildungen ** - - - - -	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.5)
			E 01 C E 01 H
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
Den Haag	16 Januar 92	DIJKSTRA G.	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument	